Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Issigheim

15. März 2023 bis 15. Mai 2023

Gottesdienste in Nieder– und Oberissigheim

Datum	Zeit	Gottesdienst	Predigt	Ort
So 19.03.	10.30 17.00	Gottesdienst Andacht mit Ostermotetten	Schüßler-Walter	NI NI
So 26.03.	09.30 10.30	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden	Konfis/Teamer/ Dekan von Dörnberg	OI NI
So 02.04.	09.30	Gottesdienst	Schüßler-Walter	OI
Do 06.04.	18.30	Gründonnerstag mit Abendmahl Anschl. Gemeinsames Wachen und Beten mit den Konfis und Teamern	Schüßler-Walter	OI
Fr 07.04.	10.00 15.00	Gottesdienst Andacht zur Sterbestunde Jesu	Schüßler-Walter Schüßler-Walter	NI OI
Sa 08.04	18.30	Andacht am Osterfeuer des ASV		
So 09.04.	06.00	Ostersonntag anschl. Frühstück im Gemeindehaus	Gottesdienstteam	OI
Mo 10.04.	10.30 11.30	Familiengottesdienst mit Ostereiersuche Andacht am Sternenkinderdenkmal	Gottesdienstteam	NI NI
So 16.04.	10.30	Gottesdienst		NI
So 23.04.	18.00	Abendgottesdienst	Schüßler-Walter	OI
So 30.04.	10.30	Gottesdienst		NI
So 07.05.	09.30	Gottesdienst	Schüßler-Walter	OI
Sa 13.05.	19.00	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation	Schüßler-Walter / Teamer	NI
So 14.05.	10.00	Konfirmation in Niederissigheim	Dekan von Dörnberg	NI

Kindergottesdienst im Gemeindehaus Niederissigheim

26.03. 10-12 Uhr
23.04. 10-12 Uhr

Dorfcafe im Gemeindehaus OI

von 14.30 bis 16.30 Uhr

2.4.2023
7.5.2023
4.6.2023

Aktuelle Änderungen zu Gottesdiensten:

Beachten Sie bitte die Aushänge in den Schaukästen oder Hinweise in der Presse.

Inhalt

Gottesdienstplan	**2**
Inhalt / Impressum	**3**
Auf den Weg	**4**
Das Pfarrhaus wird renoviert	**5**
Gemeindehaus Oberissigheim	**6**
Andacht mit Hortus Hibernus Ensemble	**7**
Osterfeuer mit Andacht	**8**
Ostern in Issigheim	**9**
Kita sucht Vertretung Küchenkraft/Neues vom Issigheimer Bücherschrank	**10**
Einladung Frauenfrühstück	**11**
Geburtstage	**12**
Freud und Leid	**13**
Termine	**14**
Konfirmanden 2023	**15**
100. Geburtstag Heinrich Schäfer	**16**
Närrisches Treiben KvB-Schule	**17**
Rückblick Gottesdienst zur Einweihung Glasbilder	**18**
Für Kids—Kochtreff	**20**
Band Workshop	**21**
Erdbeben in Syrien	**23**
Anzeige	**24**

Ev. Pfarramt für Issigheim
An der Kirche 3
63486 Bruchköbel

Vertretung
Pfarrer Dr. Lukas Ohly
Tel.: 06181/77707
pfarramt.issigheim@ekkw.de

Öffnungszeiten des Ev. Gemeindebüros
Di., Mi., Fr. 9.30 - 11.30 Uhr
und Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

Gemeindesekretärin
Frau Dilema
Tel.: 06181/77707
Fax.: 06181/577898
www.ev-kirche-issigheim.de

Ev. Kindertagesstätte Luthers Apfelbaum
Wilhelm-Busch-Ring 7
63486 Bruchköbel
Tel.: 06181/740587
Fax.: 06181/9453835
ev-kita-niederissigheim@t-online.de

Katharina-von-Bora-Schule
Grundschule der EKKW
Leopold-Wittekindt-Str. 2
63486 Bruchköbel
Tel.: 06183/928801
Fax.: 06183/928802
kvb-schule@ekkw.de
www.kvb-schule.de

Zuwendungen an die Gemeinde erbitten wir auf unser Spendenkonto

Sparkasse Hanau
IBAN
DE09 5065 0023 0037 1554 54

BAND Impressum:

Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde Issigheim,
www.ev-kirche-issigheim.de

Redaktion:
Matthias Herget, Antje Dilema, Andrea Lotz — für Beiträge im **„BAND"** danken wir: Stefanie Bartl, Inge Werner, und Stefanie von Dörnberg.

BAND erscheint sechsmal im Jahr.
00
BAND wird durch viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer verteilt. Sollten Sie einmal kein Exemplar erhalten haben, so wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 02.05.2023

Auf den Weg

Liebe Christen in Bruchköbel,

wenn Alaaf und Helau verklungen sind, dann beginnt für Christen eine besondere Zeit. Wenn die karnevalistischen Rufe verklungen sind, dann – so wünsche ich es vor allem den Engagierten - haben schöne Sitzungen, lustige Büttenreden, sportliche Tänze stattgefunden und so vieles mehr, was den Menschen Freude bereitet und manchem sehr gefehlt hat.

Der Gemeindebrief wird Sie durch diese besondere Zeit der „Heiligen 40 Tage" begleiten, denn wir sind „auf dem Weg" zum Osterfest und zum langen Nachklang, den dieses Fest in unserer Gottesdiensten haben wird. In der Liturgie wird uns besonders die Farbe violett deutlich vor Augen halten, dass einer der Namen dieser geprägten Zeit „österliche Bußzeit" ist. Und ganz sicher werden wir wieder Texte aus dem Schatz der Heiligen Schrift hören, die Impulse zur Umkehr und Buße mit sich bringen.
Mal geht es um die ganz persönlichen Inventur meines Lebens und meiner Beziehungen zu Gott – zur Welt – zu den Menschen und natürlich zu mir selbst. Ein ander Mal wird eher das Volk Israel als Ganzes uns vor Augen gestellt, wie es fröhlich und mutig dem Gott „Ich bin da" folgt oder aber murrt, zurückwill und lieber auf eigene goldene Kälber vertraut.

Auf einer Postkarte fand ich vor ein paar Jahren einen Spruch, der mich zum Nachdenken gebracht hat: Ich bin eigentlich ganz anders – ich komme nur selten dazu. Vielleicht könnte das für Sie das Motto sein, mit dem Sie durch die vierzig Tage gehen. Es geht ja nicht nur ums Fasten als Weglassen von etwas, sondern immer darum Gott näher zu kommen und den Nächsten mit seinen Nöten im Blick zu haben. Deutliche Worte finden dazu die Propheten, zum Beispiel Jesaja (Kapitel 58).

Klar: Schule, Ausbildung, Studium, Beruf, Ehrenamt, Sorge um Kinder oder Senioren in der Familie machen keine Pause, das Rad dreht sich weiter. Und doch wünsche ich allen Christen, dass die Heiligen 40 Tage Ihnen Gelegenheit geben, die „Pause -Taste" zu drücken und zu schauen ob denn das Rad in die richtige Richtung läuft.

Vielleicht finden Sie in manchen Dingen eine neue authentischer Richtung und werden feinfühlig für Gottes kleine Zeichen seiner Gegenwart und seines Wirken in Ihrem Leben. Auf jeden Fall wird das Grund genug sein das Halleluja zu Ostern kräftig erklingen zu lassen.

Eine gesegnete wünscht Pfarrer
Alexander Best

Das Pfarrhaus wird renoviert - und das Pfarrbüro zieht um

Um einem zukünftigen Nachfolger/einer Nachfolgerin im Pfarrhaus ein schönes Zuhause bieten zu können und weil es zudem dringend erforderlich ist, das Pfarrhaus auf einen modernen Standard zu bringen, steht ab Mitte März/Anfang April eine umfangreiche Renovierung an.

Zu diesem Zweck muss das **Pfarrbüro in das Gemeindehaus Niederissigheim umziehen**. Das Büro wird im dortigen Kindergottesdienstraum untergebracht und Frau Dilema zu den gewohnten Öffnungszeiten dort zu erreichen sein.

Diese sind:

Di., Mi., Fr. 9.30 - 11.30 Uhr
und Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

und natürlich auch wie gewohnt per Telefon 06181/77707 und eMail pfarramt.issigheim@ekkw.de.

Was wird mit dem Gemeindehaus in Oberissigheim?

In Oberissigheim hat sich vor Kurzem ein Verein „Dorfgemeinschaft Oberissigheim" gegründet mit dem Ziel der Erhaltung des Gemeindehauses für ortsgemeindliche Zwecke. Die Kirchengemeinde begrüßt diese Aktivität und ist im Gespräch mit der Interessengemeinschaft, allerdings ist diese mittlerweile etwas spät dran. Denn seit etwa zwei Jahren wurde von der Kirchengemeinde unter anderem auch durch Berichte im BAND bekannt gegeben, dass man sich aus finanziellen Gründen von einem Gebäude in der Gemeinde trennen muss.

Die Ortskirchengemeinde besitzt zurzeit mit zwei Kirchen, zwei Gemeindehäusern, einem Pfarrhaus und einem Kindergarten insgesamt sechs Gebäude, um die sie sich kümmern und deren Unterhalt finanziert werden muss. Dies ist in anderen Kirchengemeinden ähnlich der Fall, und auch diese müssen sich, wie man der Presse entnehmen kann, von einigen Gebäuden trennen. Dabei sind nicht nur Gemeindehäuser, sondern in einigen Fällen auch Kirchen betroffen. Das ist in unserer Gemeinde - Gott sei Dank - zumindest noch nicht der Fall. Grund dafür sind die schwindenden Einnahmen der evangelischen Kirche, vor allem aufgrund der schwindenden Mitgliederzahlen. Dies gilt auch für unsere Gemeinde, so haben allein im letzten Jahr mehr als 3% der Mitglieder unserer Ortsgemeinde die Landeskirche und damit auch unsere Ortskirchengemeinde verlassen.

Mit etwa 10% Eigenleistung war das Engagement der Gemeinde Anfang der 80er Jahre beim Bau des Gemeindehauses in Oberissigheim sehr hoch, und die Emotionen bei einer Trennung ist daher nachvollziehbar. Die Auslastung ist aber in den letzten Jahren mit Abstand die geringste der sechs Gebäude der Kirchengemeinde Issigheim. Gleichzeitig ist durch den Ausbau der Katharina-von-Bora-Schule eine neue Möglichkeit gegeben, Veranstaltungen wie das Dorfcafé, Konfirmationsunterricht, Kirchenvorstandssitzungen und anderes in der neuen Mensa der Schule durchzuführen.

Der Kirchenvorstand beschloss daher, in mehreren Stufen eine optimale Lösung für die Trennung vom Gemeindehaus zu suchen. So wurden zunächst die Ortsvereine und die Stadtverwaltung bezüglich einer erweiterten Nutzung oder eines Kaufs des Gebäudes angesprochen. Da diese Anfragen zu keinem Erfolg führten, wurde in den nächsten Schritten das Haus zunächst durch Aushänge in der Ortskirchengemeinde, dann im Internet zum Kauf angeboten. Dies ist auch der aktuelle Stand bei den Verkaufsbemühungen. Im nächsten Schritt müsste überregional annonciert werden, so soll dann ein

Makler eingeschaltet werden.

Die Kirchengemeinde sucht möglichst eine nachhaltige Lösung mit einer weiteren sozialen Nutzung des Gebäudes, wobei die Kaufinteressenten immer auch daraufhin befragt werden, ob das zentral gelegene Gelände gegebenenfalls für ortsgemeindliche Zwecke wie „Krebsbach in Flammen" oder den Weihnachtsmarkt zur Verfügung stehen können.

Wir sind zuversichtlich, dass wir eine für alle Beteiligten Lösung für die weitere Nutzung des Hauses finden werden und alle bisherigen Funktionen, für die das Gemeindehaus bislang zur Verfügung stand, weiter gewährleisten können. Dabei werden wir auch eine Lösung gemeinsam mit dem neu gegründeten Verein in Betracht ziehen. Wir alle werden uns dafür mit Gottes Hilfe etwas einfallen lassen, und wir werden weiter darüber berichten.

Matthias Herget, stellv. Vors. des Kirchenvorstandes

Andacht am Sonntag, den 19. März 2023, 17:00 Uhr in der ev. Kirche in Niederissigheim mit dem Ensemble „Hortus Hibernus"

Während ich diesen Text schreibe, ist es draußen eisig kalt aber die Sonne scheint. Wir befinden uns in der Passionszeit. Manches in der Natur deutet schon auf den nahenden Frühling hin.

In der Andacht am 19.03.2023 wird das Ensemble „Hortus Hibernus", das uns auch zur Weihnachtszeit begleitet hat, unter dem Titel „**Die mit Tränen säen"** Motetten zur Passionszeit singen.

Texte dazu werden von Herrn Schüßler-Walter gelesen.

Zu dieser Andacht laden wir Sie herzlich ein.

Inge Werner

Angelsportverein Bruchköbel 1965 e. V., In den Wingerten, zwischen Niederissigheim und Oberissigheim

Traditionell findet auch in diesem Jahr wieder das große Osterfeuer beim ASV Bruchköbel statt.

Am Ostersamstag ab 18:00 Uhr ist das Gelände für Besucher geöffnet und ab ca. 19:00 Uhr lodern die Flammen. Wie in den vergangenen Jahren sorgt der Verein für Speis und Trank und auch für die Kinder wird es kleine Ostergeschenke geben. Als besonderes Highlight in diesem Jahr findet vor dem Anzünden des Feuers um 18:30 Uhr eine Andacht der Evangelischen Kirchengemeinde Issigheim auf dem Gelände statt. Die Kirchengemeinde und der Verein laden alle Besucher herzlichst ein teilzunehmen. Hier verbinden sich Christentum und Tradition. Geselligkeit, Menschlichkeit und miteinander füreinander da zu sein, auch das wird im ASV Bruchköbel großgeschrieben.

Wir wünschen allen Besuchern einen schönen und entspannten Aufenthalt und freuen uns auf Sie.

Bei Fragen zum Verein, Schnupperangeln, Jugendförderung oder Anmietung des Vereinsheimes wenden sie sich an Kontakt: vorstand@asv-bruchkoebel.de oder 0171/2817664

Einladung zum Ostergottesdienst am

09. April 2023, 6:00 Uhr

Für mich war und ist die Osternacht immer etwas ganz Besonderes. Nach dem Geschehen an Karfreitag und dem Verstummen der Glocken leuchtet in der Osternacht dann aus dem Dunkel wieder das Licht. Auch die Glocken beenden ihr Schweigen. Das ist so hoffnungsvoll.

Der diesjährige Osternacht-Gottesdienst findet in der Kirche in Oberissigheim **um 6.00 Uhr** statt. Dazu sind Sie herzlich eingeladen, ebenso wie zum sich daran anschließenden Osterfrühstück im Gemeindehaus in Oberissigheim, das endlich wieder stattfinden darf. Inge Werner

Ökumenische Andacht am Sternenkinderdenkmal Ostermontag 11:30 Uhr Friedhof Niederissigheim

Sternenkinder, das sind solche Kinder, die bereits im Mutterleib oder kurz nach der Geburt verstorben sind. Denen, die um sie trauern, haben wir auf dem Friedhof in Niederissigheim zentral für ganz Bruchköbel einen Ort des Gedenkens gegeben.

Als Zeichen der Hoffnung auch im Angesicht so unendlich trauriger Sterbefälle wird am Ostermontag eine ökumenische Andacht am Denkmal stattfinden, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Ostermontag, 10. April 2023

10:30h Kirche Niederissigheim Familiengottesdienst

im Anschluss Ostereiersuche

11:30h Friedhof Niederissigheim
Sternenkinderandacht am Denkmal

Vertretung für die Küche gesucht

Die **Kita Luthers Apfelbaum** sucht eine **Küchenkraft zur Vertretung** für unsere Köchin im Krankheitsfall. Fünfzig Kinder zwischen 1 und 10 Jahren freuen sich auf ein leckeres Mittagessen.

Wenn Sie flexibel sind in der Zeit zwischen 9.00 und 14.00 freuen wir uns auf ein Kennenlernen. Bitte melden Sie sich unter unserer Adresse:

Kita Luthers Apfelbaum
Wilhelm Busch Ring 7b
63486 Bruchköbel
06181-740587
kita.luthersapfelbaum@ekkw.de

Nachrichten vom Issigheimer Bücherschrank

Unser Bücherschrank erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Wie wir aus der Rückgabekiste sehen können, nehmen viele Menschen diesen Service unserer Kirchengemeinde in Anspruch. Viele guterhaltene Bücher werden gespendet, dafür sagen wir ganz herzlichen Dank! Wir bemühen uns sehr, den Schrank in einem ordentlichen und übersichtlichen Zustand zu halten, denn nur so macht es Spaß, nach neuem Lesestoff zu stöbern.
Trotz zahlreicher Appelle und Hinweise an der Tür des Schrankes, z. B. keine Kochbücher, alte Reiseführer, Schulbücher, unappetitliche, uralte Bücher zu bringen, müssen wir immer wieder feststellen, dass es Menschen gibt, die dieser Bitte nicht nachkommen. Es kostet die Betreuer des Bücherschrankes viel Freizeit, dafür zu sorgen, dass wir die Bücher so anbieten können, wie sie auf dem Foto zu sehen sind. Leider wurde es versäumt, ein Foto von „vorher" zu machen.

Deshalb unsere nochmalige Bitte: ENTSORGEN SIE DIESE BÜCHER IN IHRER TONNE ZUHAUSE.

Hiltrud Köbel

Leider interessieren sich keine Kinder für diese Bücher, deshalb möchten wir sie gerne verschenken. Gerne im Pfarramt melden.

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück!

Unter dem Thema „Familienspagat" laden wir Sie, liebe Frauen für **Samstag, den 6. Mai 2023** zu einem Frauenfrühstück ein.

Es findet in entspannter Atmosphäre von **9.30 Uhr bis 12 Uhr im großen Saal der Alten Johanneskirche,** Johanneskirchplatz 1 in 63450 Hanau statt.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10,00€.

Außer einem reichhaltigen Frühstück erwartet Sie ein Vortrag zum ganz alltäglichen Wahnsinn: Junge Familie mit Kindern managet unter Hilfestellung der Großeltern, Tanten und Anderen den Alltag zwischen Beruf und privaten Anforderungen.

Wie mit diesem „Familienspagat" umgehen?
Interesse?

Dann melden Sie sich bis zum **Dienstag, den 2. Mai 2023** unter der Mailadresse**:** monikailona.pfeifer@ekkw.de verbindlich an.

Das Team der Frauenarbeit Hanau freut sich auf Ihr Kommen.

Termine
- Gruppen & Kreise -

Frauenhilfe Niederissigheim:
Mittwoch 22.03., 05.04., 19.04., 03.05.: 14:30-16:00 Uhr (Achtung neue Uhrzeit!) Gemeindehaus Niederissigheim

Frauenhilfe Oberissigheim:
Mittwoch 29.03., 12.04., 26.04. 10.05.: 14.30—16.00h Gemeindehaus Oberissigheim

Besuchsdienstkreis: Montag, 27.03., 17:00h, Ev. Gemeindehaus Niederissigheim

Ökumenischer Bibelkreis: 30.03. & 27.04., 18:30h Gemeindehaus Oberissigheim.

Friedensmeditation: Montag, 03.04., 01.05.(entfällt), 19-19:30h ev. Gemeindehaus NI.

Essensbankausgabe: jeden Dienstag von 10:00 bis 12:00 und 14:30 bis 16:00 Uhr im Gemeindehaus NI

Ukrainetreff: Freitag, 17.03. & 28.04., 16:00—18:00 Uhr im Gemeindehaus Niederissigheim

„Zwergentreff" Mütter-Kind-Treffen mit Spiel und Musik in OI für Kinder ab 0 Jahren: donnerstags jeweils von 09:30—11:00 Uhr, Schulweg 4; **Kontakt**: Elisabeth Koß, 0172 2592791.

Jugendtreff: für Jugendliche ab 14 Jahren. Jeden Dienstag 18:00—21:00 Uhr, Gemeindehaus Niederissigheim

Das Pfarrbüro ist vom 07. bis 14. April 2023 geschlossen!

Zeitumstellung nicht vergessen

Sonntag, 26. März 2023: Zeitumstellung von Winterzeit auf Sommerzeit. Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 02:00 Uhr auf 03:00 vorgestellt.

Konfirmationen 2023

Konfirmation Niederissigheim
am 14.05.2023, 10:00 Uhr:

Dylan Hanauer, Lena Koch, Vianne-Marie Köhler, Mirja Lukas,
Jonas Oder, Lucy Schrader, Aylin Böhm,
Emelie Harnischfeger, Felix Krüger

Konfirmation Oberissigheim
am 21.05.2023, 10:00 Uhr:

Niklas Bauschke, Levin Brendel, Pia Forell, Florentina Hey,
Friedrich Herzog, Elisabeth Hruby, Bastian Kampf, Lea-Jolie Legère,
Fabian Lerp, Nova Mann, Thea Mann, Emil Meinhof, Leopold Volbers

Unsere Kirchengemeinde gratuliert Heinrich Schäfer herzlich zum 100. Geburtstag

„Es hätte auch alles ganz anders – und viel schlimmer – kommen können!". Das ist ein Satz, den Heinrich Schäfer öfters ausspricht, wenn er aus seinem 100-jährigen Leben erzählt!

Geburtsjahr 1923: unruhige Zeiten: Hitlerputsch, Ruhrgebietsbesetzung und Hyperinflation in Deutschland, die Republik Türkei wird ausgerufen, der Bürgerkrieg in Irland endet mit der Teilung des Landes – aber auch die automatische Armbanduhr wird patentiert, Disney Brothers und Gucci haben ihre Firmengründungen, der Rundfunk in Deutschland startet – der Flughafen Berlin-Tempelhof und das Wembley-Stadion werden eröffnet.

Unser Jubilar ist als Kind oft krank gewesen und hat viel gelesen – die ganze Bibel zweimal! Das hat ihn geformt und innerlich oft frei gemacht: Jesus lag selten im „Mainstream", hat Gott mehr gehorcht als den Menschen – ein Anspruch, nach dem Heinrich Schäfer immer versucht hat, sein Leben auszurichten. Deshalb hat er sich in der kirchlichen Gemeinde und der Christlichen Gemeinschaft (sein Großvater war dort Laienprediger!) früh zugewandt und sich in Zeiten, wo teilweise tiefe Gräben und scheinbare Unvereinbarkeiten bestanden, immer als Mittler gesehen und betätigt. Im Krieg wurde er erst in einem Kasseler Flugzeugbetrieb eingezogen, kam zur Luftwaffe, geriet 1943 nach einem Oberschenkeleinschuss in Tunesien in amerikanische Kriegsgefangenschaft – überlebt als Einziger seines Stoßtrupps, fühlte sich immer durch eine innere Stimme durch Gott behütet und geleitet… Nach dem Krieg und der Heimkehr schlug er (als politisch völlig Unbelasteter) eine Anstellung im Landratsamt aus, gründete mit großem Mut und Einsatz einen Schreinereibetrieb und eine Familie, arbeitete bis 2006 noch aktiv in der eigenen Werkstatt mit. „Die 75 Jahre alten Türen und Fenster sind noch in gutem Zustand – während meiner ganzen beruflichen Tätigkeit gab es keine einzige Reklamation!" Wir dürfen mit ihm auf ein erfülltes, beispielhaftes und behütetes Leben zurückblicken – möge er auch weiter in Gottes Hand geborgen und unter seinem Segen bleiben - und uns allen von dieser Gewissheit und seinem Gottvertrauen etwas abgeben!

Karl-Heinz Schüßler-Walter

Närrisches Treiben an der Katharina-von-Bora-Schule

Am Freitag, den 17.2.2023, wurde es bunt an der Katharina-von-Bora-Schule, Grundschule der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck. Die Schülerinnen und Schüler kamen verkleidet in die Schule und erlebten erst in den eigenen Stammgruppen eine kleine Faschingsparty, bevor es dann in das Forum der Schule zum gemeinsamen Feiern ging.

Als Erstes wurden die eigens ausgedachten Hutkreationen aus dem Kunstunterricht der Stammgruppen Orange und Gelb (Klasse 3 und 4) vorgestellt. Anschließend gab es die Wahl des schönsten Kostüms der Schule.

Die Party erreichte ihren Höhepunkt mit dem Balltanz, wobei zwei Kinder mit einem Ball an der Stirn tanzen mussten, ohne dass dieser herunterfällt, und der Polonaise durch die Schule.

Alle Kinder der Schule freuten sich über diese gelungene und abwechslungsreiche Einstimmung auf die kommenden Faschingstage.

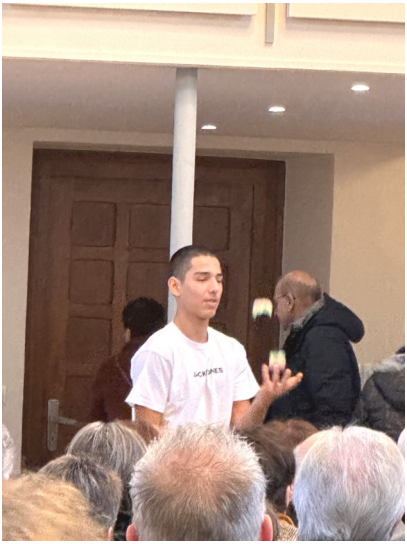
Stefanie Bartl

Gottesdienst zur Einweihung der Glasbilder—Rückblick

Am 22.01. weihte, wie versprochen, Herr von Dörnberg in einem ganz besonderen Gottesdienst, die vom ehemaligen Kirchenchor Niederissigheim gestifteten und von Frau Jäger aus Groß-Umstadt wunderschön gestalteten Glasbilder ein. In dem sehr gut besuchten Gottesdienst war dann alles ein bisschen „ver-rückt".

So saß die Gemeinde mit dem Gesicht zur Empore, Der gesamte Gottesdienst wurde „rückwärts" gefeiert. So begann dieser mit einem Ausgangsstück und dem Segen. Auch die Lieder wurden von hinten nach vorne gesungen d. h. die letzte Strophe zuerst und man arbeitete sich bis Strophe eins vor. Dekan von Dörnberg lud dann auch dazu ein, einmal ganz neue Perspektiven einzunehmen, so wie dies ganz am Anfang unser Teamer Robin Bielesch tat und den Gottesdienst mit einem Kopfstand einleitete. Foto

Vieles ist verrückt und auch damals hieß es schon, sich den Himmel vorzustellen sei verrückt und das Wort vom Kreuz sei eine Torheit, genauso wie es auch heute noch oft als Narrheit bezeichnet wird. Herr von Dörnberg erinnerte daran, dass auch Jesus oft für verrückt gehalten wurde und unsere Jugendmitarbeiterin Laura Viehmann, die die Predigt mit ihm gemeinsam hielt, erzählte, dass auch sie oft für verrückt gehalten werde, wenn sie anderen sage, dass sie sich für die Kirche engagiere. Denen entgegne sie dann, dass es keine Narrheit sei, sich in der Kirche zu engagieren weil Glaube gut sei und jeder



dabei so angenommen werde wie er sei und es ihr einfach gefalle, das Wort von der Nächstenliebe weiterzugeben. Beide regten an, doch mal eine ganz neue Sicht auf die Dinge zu nehmen, so könne man sich einfach mal zu einem Obdachlosen dazusetzen und ihn fragen, wie es ihm geht, sich abends, statt gemeinsam fernzusehen, gegenseitig ein Buch vorzulesen oder nach einem Streit mit dem Partner nicht wegrennen, sondern diesen umarmen und sagen „danke, dass du mich erträgst".

Die dargestellte Welle auf den Glasbildern bezeichnen „Ströme des lebendigen Wassers" und stellen die Verbindung zwischen Himmel und Erde dar. Passend dazu lautet es schon im Johannes Evangelium „wer dürstet der komme zu mir, wer an mich glaubt, von dessen Leib werden **Ströme lebendigen Wassers** fließen".

Antje Dilema

FÜR KIDS!

Kochtreff

Erstes Treffen:

22.03.2023, 16 Uhr,
dann jede zweite Woche

Ev. Gemeindehaus Bruchköbel (Jakobuskirche)

Für Kinder ab 8 Jahren

Neues probieren,
dein Lieblingsessen nachkochen,
experimentieren

Jetzt per Mail anmelden!... und mitmachen

Lennart Schulz
Jugendarbeiter
Tel: 06181-3009690
E-Mail: lennart.schulz@ekkw.de

EVANGELISCHE KIRCHE VON KURHESSEN-WALDECK
KIRCHENKREIS HANAU

BAND WORKSHOP

In den Osterferien

17.04 – 20.04.23

Wann?
10:00 – 16:00
täglich

Wer?
Ab 12 Jahren

Wo?
Ev. Gemeindehaus
Bruchköbel
(Jakobuskirche)

**Wir spielen gemeinsam eure Songs und Ideen!
Am letzten Tag treten wir dann gemeinsam für
eure Familien und Freunde auf.**

Auftritt am 20.04.
um 18 Uhr in
der Kirche

Was du brauchst:

→ Dein Instrument
→ Lunchpaket für die Pausen
→ gute Laune und kreative Ideen

**Anmeldeunterlageunterlagen und Infos
erhältst du per Mail und Telefon:**
Lennart Schulz
Jugendarbeiter
Tel: 06181-3009690
E-Mail: lennart.schulz@ekkw.de

EVANGELISCHE KIRCHE
VON KURHESSEN-WALDECK
KIRCHENKREIS HANAU

Syrien: Evangelische Gemeinden leisten Hilfe für Erdbebenopfer

Am 6. Februar 2023, um 4:17 Uhr morgens, wurde die Bevölkerung im türkisch-syrischen Grenzgebiet von einem schrecklichen Erdbeben der Stärke 7,9 erschüttert, das 90 Sekunden lang anhielt. Die Nachbeben dauern immer noch an. Die Zahl der gefundenen Toten steigt stündlich, es gibt auch Tausende von Verletzten.

Besonders in der Stadt Aleppo in Syrien sind die Einrichtungen und Gebäude der Evangelisch-Armenischen Kirche und der Evangelischen Kirche in Syrien und Libanon betroffen.

Beide Kirchen haben sofort Hilfe in Form von Unterkunft, Lebensmitteln und Decken zur Verfügung gestellt. Menschen, die vor dem Erdbeben auf die Straße geflüchtet waren, fanden Unterkunft in den Räumen der Armenisch-Evangelischen Kirche und im Aleppo College, einer Schule der Evangelischen Kirche in Syrien und Libanon.

„Die Menschen haben furchtbare Angst. Ihre Häuser sind zusammengebrochen, sie haben kein Zuhause mehr und wissen nicht wohin", berichtet Pfarrer Haroutune Selimian, der die ganze Nacht mit Schutzsuchenden in der Kirche verbracht und Hilfe und Seelsorge geleistet hat.

Joseph Kassab, Generalsekretär der Evangelischen Kirche in Syrien und im Libanon schreibt: „In Aleppo hat unser College seine Türen geöffnet für Menschen, die Zuflucht suchen. Das Schulgebäude ist ein sicherer Ort. Es sind inzwischen mehrere Hunderte Menschen dort. Die Kirche sorgt für Lebensmittel und Wärme. Dasselbe gilt für die Stadt Latakia und weitere Orte in Syrien, wo die unsere Gemeinden Menschen aufnehmen. Für diese Men-

schen werden Matratzen und Decken benötigt sowie Dieselöl für Strom und Wärme. Es ist sehr kalt."

„Wir rufen unsere Partner auf, uns eine helfende Hand auszustrecken, damit wir den Menschen in Syrien helfen können", appelliert Pfarrer Haroutune Selimian. „Wir sind froh, euch als Partner zu haben. Mit Gottes Hilfe wird es uns gelingen, auch diese schreckliche Katastrophe zu überstehen."

Hier können Sie die evangelischen Gemeinden unterstützen, die in Syrien Hilfe für Erdbebenopfer leisten:

Spendenkonto des GAW Kurhessen-Waldeck:
IBAN: DE81 5206 0410 0000 800 058
Syrien Erdbebenhilfe

Auch wir unterstützen die Syrienhilfe Erdbeben des Gustav-Adolf-Werks und spenden die Einnahmen aus dem DorfCafé bis einschließlich Juni 2023.

Kleiderspenden für Bethel in 2023

Bethel

Vielen Dank für die zahlreichen Sachspenden anlässlich der diesjährigen Sammlung für Bethel! Damit konnten wieder behinderte und in Not geratene Menschen hilfreich unterstützt werden.

Eine **ganze Seite** Platz **(nicht weniger)** für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine **hoch aufgelöste Datei** ausgetauscht.

„Ich verschenke einen Schatz“

Stellen Sie sich vor, Sie besitzen einen Schatz.

Wer soll ihn erben?

„Das Geld, das ich zu Lebzeiten nicht verbraucht habe, soll später einmal armen Menschen eine bessere Zukunft ermöglichen.“

Wie wäre es, wenn Sie Ihren Schatz denjenigen schenken, die nichts besitzen? Menschen, die am Rande stehen und deren tägliches Leben ein Überlebenskampf ist?

Soziale Projekte fördern und einen Lebensabend ohne finanzielle Sorgen genießen – diese beiden Ziele lassen sich miteinander vereinbaren: mit dem Steyler Schatzbrief.

3 gute Gründe für den Steyler Schatzbrief:

- Sie leisten wirksame Hilfe für Menschen in Not.
- Sie spenden nur, was Sie nicht selbst benötigen.
- Sie sparen und haben so immer einen Notgroschen für unvorhergesehene Ausgaben.

Dafür stehen wir

Als christliches Finanzinstitut sind wir seit unserer Gründung im Jahr 1964 dafür bekannt, mit Geld Gutes zu tun. Der Steyler Schatzbrief ist gut für unsere Kunden und gut für Menschen in Not.

Dafür steht der Steyler Schatzbrief

Der Steyler Schatzbrief ist ein Tagesgeldkonto mit eingebauter Hilfe. Wie bei jedem Tagesgeldkonto behalten Sie den vollen Zugriff auf Ihr Erspartes und haben so immer einen Notgroschen für unvorhergesehene Ausgaben. Bleibt später etwas übrig, dann fließt dieser Teil Ihres Erbes in weltweite Projekte der Nächstenliebe. Steyler Missionare und Missionarinnen arbeiten in Gemeinden, betreiben Schulen und Krankenhäuser und helfen auf viele andere Arten denen, die fast nichts besitzen. Durch Ihre Unterschrift wird Ihr Tagesgeldkonto so zum Vermächtnis für Menschen, die unsere Solidarität brauchen.

Steyler *Ethik* Bank

Wo Geld Gutes schafft

Telefon: 02241/120 50

www.steyler-bank.de/schatzbrief